

## Teilnahmebedingungen

Die Gebühr für die gesamte Maßnahme beläuft sich auf 400 EUR zzgl. MwSt. Darin enthalten sind die Schulungsunterlagen (Ordner mit rund 400 Seiten Inhalt) und Pausengetränke.

## Termine & Orte

Eine Kursreihe (5 Module) findet nach Absprache in den Innungsbezirken an 5 Schultagen von ca. 8:30 Uhr bis ca. 16:30 Uhr statt:

Gern stellen wir die Fortbildung Ihren Innungsbetrieben im Rahmen einer Veranstaltung vor.

Grundsätzlich können alle Kurse auch von Mitgliedern angrenzender Innungen gebucht werden, um so für die betreffenden Betriebe ein Höchstmaß an Flexibilität zu gewährleisten.

### Hameln

28. November 2008  
12. Dezember 2008  
9. Januar 2009  
23. Januar 2009  
6. Februar 2009

### Braunschweig

12. Dezember 2008  
9. Januar 2009  
23. Januar 2009  
6. Februar 2009  
20. Februar 2009

### Stade

16. Januar 2009  
6. Februar 2009  
20. Februar 2009  
6. März 2009  
20. März 2009

### Hannover

6. März 2009  
20. März 2009  
17. April 2009  
8. Mai 2009  
20. Mai 2009



Die Maßnahme wird finanziell unterstützt durch den Europäischen Sozialfonds, Weiterbildungs-offensive für den Mittelstand (WOM).

Diese Publikation wurde mit Unterstützung der Europäischen Union produziert. Der Inhalt dieser Publikation liegt in alleiniger Verantwortung der target GmbH und gibt keineswegs die Sichtweise der Europäischen Union wieder.

## Informationen & Anmeldung

### target

target GmbH  
Walderseestraße 7  
30163 Hannover  
Tel. 0511 909688-30  
Fax 0511 909688-40  
office@targetgmbh.de  
www.targetgmbh.de



November 2008 · Fotos: Fachverband SHK Niedersachsen, IWO, target GmbH  
Gestaltung: set-up design, print.media

 **Qualifizierungspass  
Energie- & Gebäudetechnik**

**Fortbildung für Gesellen  
und Servicetechniker**

target

# Qualifizierungspass Energie- & Gebäudetechnik

## Fortbildung für Gesellen und Servicetechniker

In der Energie- und Gebäudetechnik tut sich was, und das SHK-Handwerk ist mittendrin: steigende Energiepreise, verschärfte Anforderungen an den Klimaschutz, Energieausweis und neue Technologien.

### Es geht um Aufträge

Diese Fortbildung hat Ihnen gerade noch gefehlt. Zugegeben, der Bedarf an Schulungen und Seminaren dürfte bei den meisten Betrieben zurzeit gedeckt sein, aber die vorliegende Fortbildung hat einen neuartigen Ansatz: Insbesondere die Gesellen sollen dazu qualifiziert werden, beim Kunden vor Ort erste Fragen kompetent zu beantworten. Beratungskompetenz ist also gefragt: nicht nur fachlich, sondern auch kundenorientiert. Klar, dass dazu solides Grundlagenwissen gehört, aber eben nicht bis in jedes technische Detail.

### Ganz nah am Kunden

Viele Kunden sind von der Fülle an Informationen schlicht überfordert: Tut es die alte Heizung noch oder muss modernisiert werden? Wenn ja, auf welcher Brennstoffbasis: Öl, Gas oder Holz? Kommt auch eine Solaranlage infrage oder wäre eine Wärmepumpe günstiger?

### Auftragsanbahnung durch Gesellen

Fragen über Fragen, die der Geselle zumindest in der Tendenz beantworten können sollte. Damit demonstriert der Betrieb bereits im Vorfeld Kompetenz. Und für die Meister und Betriebsinhaber wird es im Anschluss umso leichter sein, Angebote zu erstellen und Aufträge zu akquirieren. Schließlich geht es doch um Aufträge.

Die Fortbildung *Qualifizierungspass Energie- & Gebäudetechnik* wird durchgeführt in Zusammenarbeit des Fachverbands Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Klempnertechnik Niedersachsen und der target GmbH aus Hannover.

### Zielgruppen

Gesellen und Servicetechniker des SHK-Handwerks



### Inhalte

Die Fortbildung *Qualifizierungspass Energie- & Gebäudetechnik* besteht aus insgesamt 10 Themen, die an 5 Schultagen behandelt werden, um Betrieben die Teilnahme ihrer Gesellen zu erleichtern. Die Themen sind:

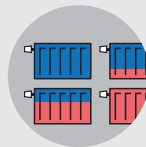


#### Modul 1 Energie- und Gebäudetechnik im Gesamtsystem

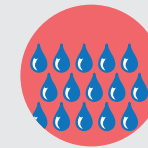


#### Modul 2 Heizungssystem

- Erfassung und Bewertung von Heizungssystemen



- Einsparpotentiale und Hydraulischer Abgleich



#### Modul 3 Neue Technologien I

- Nutzen der Brennwerttechnik: Öl/Gas



- Aktuelle Entwicklungen der Solarthermie



- Einsatzgebiete der Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung

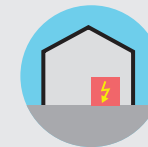


#### Modul 4 Neue Technologien II

- Vorteile von Festbrennstoffanlagen



- Argumente pro/contra Wärmepumpe



- Kundeninteresse Klein-Blockheizkraftwerk



#### Modul 5 Kundenberatung und Gesprächsführung